

Bad Schwalbach, den 06.03.2023

## Niederschrift

Gremium	Ausschuss für Jugend, Soziales und Gesundheit
Sitzungsnummer	12/XI. Wahlperiode
Datum	Mittwoch, 1. März 2023
Sitzungsbeginn	16:00 Uhr
Sitzungsende	17:59 Uhr
Ort	KA-Sitzungszimmer

### Teilnehmer:

#### Vorsitzende

Frau Tanja Pfenning	
---------------------	--

#### Stellv. Vorsitzende

Frau Petra Müller-Klepper MdL	
-------------------------------	--

#### Landrat

Herr Frank Kilian	
-------------------	--

#### Mitglied

Herr Matthias Bremser	
Herr Ulrich Fachinger	
Herr Jürgen Helbing	
Herr Timo Müller	
Frau Wendy Penk	
Herr Paul Weimann	

#### Dezernent

Herr Günter F. Döring	
-----------------------	--

#### Stellv. Mitglied

Herr Lukas Brandscheid	
Frau Miriam Deppe	
Herr Marius Schäfer	

## entschuldigt

Frau Dr. Jeanette Meixensperger	
Herr Alexander Müller MdB	
Frau Alexandra Unger	

## Schriftführer

Herr Marco Krähling	
---------------------	--

## Öffentliche Tagesordnungspunkte:

Die Ausschussvorsitzende Pfenning, begrüßt die Anwesenden zur 12. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Gesundheit (JSG). Sie stellt fest, dass die Tagesordnung und die Ladung ordnungsgemäß zugegangen ist und der Ausschuss beschlussfähig ist.

### **TOP 1. DS Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Jugend, Soziales und Gesundheit vom 14. Dezember 2022**

Auf Nachfrage der Ausschussvorsitzenden Pfenning werden keine Änderungswünsche zur Niederschrift der Sitzung des JSG vom 14. Dezember 2022 vorgebracht.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig genehmigt**

### **TOP 2. DS Sachstandsbericht Bürgergeld**

Auf Nachfrage der Ausschussvorsitzenden Pfenning gibt es keine Wortmeldungen zum TOP. Der JSG nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

### **TOP 3. DS Sachstandsbericht Asyl**

Auf Nachfrage der Ausschussvorsitzenden Pfenning gibt es keine Wortmeldungen zum TOP. Der JSG nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP 4. DS XI/710 Sachstandsbericht DRK-Kreisaltenzentrum Bad Schwalbach**

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Müller-Klepper, Weimann, Penk und Landrat Kilian. Zur nächsten Sitzung im Mai soll Herr Bürgermeister Oberndörfer eingeladen werden.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP 5. DS XI/698 Kostenlose Hygieneartikel an weiterführenden Schulen des Rheingau-Taunus-Kreises**

Auf Nachfrage der Ausschussvorsitzenden Pfennig gibt es keine Wortmeldungen zum TOP. Der JSG nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP 6. DS XI/715 Sachstandsbericht Einführung Bürgergeldgesetz und Wohngeld-Plus**

Eine Nachfrage des Abg. Fachinger wird von Frau Liane Schmidt beantwortet. Der JSG nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP 7. DS XI/633 Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023**

Die Haushaltssatzung wird ohne Aussprache in den HFWD verwiesen.

**TOP 8. DS XI/675 Masterplan Demografischer Wandel 2030 für den Rheingau-Taunus-Kreis**

Auf Nachfrage der Ausschussvorsitzenden Pfennig gibt es keine Wortmeldungen zum TOP.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

## **Beschluss:**

Dem Masterplan Demografischer Wandel 2030 für den Rheingau-Taunus-Kreis wird zugestimmt. Während der Fortschreibung des Masterplans wurde ein Bürgerbeteiligungsverfahren gemäß dem Strategiepapier Bürgerbeteiligung im Rheingau-Taunus-Kreis, DS X / 885, Verfahrenstyp III Crossmediale Bürgerbeteiligung, durchgeführt.

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 sind zur Umsetzung des Masterplans Demografischer Wandel finanzielle Mittel in Höhe von 75.000 Euro eingestellt.

### **TOP 9. DS XI/694 Satzung für die Berufung einer/eines ehrenamtlichen Beauftragten für Menschen mit einer Behinderung im Rheingau-Taunus-Kreis**

Ausschussvorsitzenden Pfenning bittet Herrn Günter Soukop, Beauftragter für Menschen mit Behinderung im Rheingau-Taunus-Kreis, sich kurz vorzustellen.

An der Aussprache beteiligen sich Landrat Kilian, Abg. Weimann, Deppe, Bremser, Müller-Klepper, Ausschussvorsitzende Pfenning und Herr Soukop.

Abstimmung über die Vorlage mit der Einfügung unter § 3 Ziffer 7: „Die Beauftragten legen dem Kreisausschuss jährlich einen Tätigkeitsbericht vor.“

Stimmverhältnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Abstimmungsergebnis: **Die Vorlage wurde mit der genannten Einfügung des § 3 Ziffer 7 einstimmig beschlossen**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

## **Beschluss:**

Die vorliegende Satzung für die Berufung einer/eines ehrenamtlichen Beauftragten für Menschen mit einer Behinderung im Rheingau-Taunus-Kreis wird mit o.g. Zusatz beschlossen.

### **TOP 10. DS XI/722 Kooperation des Rheingau-Taunus-Kreises mit dem Verein „Heimwegtelefon“; hier: Antrag Nr. 01/23 der SPD-Fraktion vom 31. Januar 2023**

Abg. Penk führt in den Antrag ein und erteilt dem Kreisbeigeordneten Döring das Wort.

An der Aussprache beteiligen sich Kreisbeigeordneter Döring, die Abg. Deppe, Brandscheid, Bremser, Müller, Müller-Klepper, Penk, Weimann, Fachinger, Ausschussvorsitzende Pfenning und Landrat Kilian.

Abstimmung über den Antrag mit der Änderung, dass der Antragstext bereits bei den Worten „...flächendeckend auf das „Heimwegtelefon“ aufmerksam zu machen.“ endet. Sowie der Einfügung das der Mitgliedsbeitrag für den Verein in Höhe von 3.000,00 Euro zur Verfügung gestellt werden soll.

Stimmverhältnis: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen bei 1 Enthaltung**

### **Beschluss:**

Der Rheingau-Taunus-Kreis setzt sich mit dem Ziel einer Kooperation mit dem Verein „Heimwegtelefon“ in Verbindung, um Frauen und Mädchen im Kreis die Möglichkeit einer Hilfe in ggf. auch empfundenen Gefahrensituationen aufzuzeigen. Diese Aufgabe soll bei der Gleichstellungsbeauftragten des Rheingau-Taunus-Kreises, die in ihrer Funktion auch die Aufgaben der Frauenbeauftragten übernimmt, angesiedelt werden.

Gleichzeitig wird der Rheingau-Taunus-Kreis gebeten, flächendeckend auf das „Heimwegtelefon“ aufmerksam zu machen und für dessen Inanspruchnahme zu werben. Die Mittel für den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 3.000 Euro sind zur Verfügung zu stellen

### **TOP 11. DS XI/723 Kompetenzorientiertes Rahmenkonzept für die Schulsozialarbeit; hier: Antrag Nr. 02/23 der CDU-Fraktion vom 31. Januar 2023**

Abg. Brandscheid führt in den Antrag ein.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Penk, Brandscheid, Müller, Schäfer, Weimann, Ausschussvorsitzende Pfenning, Landrat Kilian und Frau Liane Schmidt.

Abstimmung über den Antrag in der geänderten Form, dass es sich um eine Überprüfung des bestehenden Rahmenkonzepts der Schulsozialarbeit handelt und nicht um eine Erarbeitung eines neuen kompetenzorientierten Konzepts handeln soll.

Stimmverhältnis: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Abg. Schäfer war während der Abstimmung nicht anwesend.

Abg. Fachinger bittet das Rahmenkonzept Schulsozialarbeit dem Protokoll beizufügen, Landrat Kilian sichert dies zu.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

### **Beschluss:**

1. Der Rheingau-Taunus-Kreis weiß um den hohen Stellenwert der Schulsozialarbeit in den Grund- und weiterführenden Schulen des Rheingau-Taunus-Kreises.

2. Der Kreisausschuss wird beauftragt für die Schulen des Rheingau-Taunus-Kreises das bestehende Rahmenkonzept der Schulsozialarbeit zu überprüfen.

**TOP 12. DS XI/730 Plätze der Kinderrechte im ganzen Rheingau-Taunus-Kreis;  
Antrag Nr. 05/23 der SPD-Fraktion vom 07. Februar 2023**

Auf Nachfrage der Ausschussvorsitzenden Pfenning gibt es keine Wortmeldungen zum TOP.

Stimmverhältnis: 4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

**TOP 13. DS XI/739 Förderprogramm '2022 - 2024 Rheingau-Taunus-Kreis:  
Gesundheit als Standortfaktor - Anschub für innovative Ideen"**

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Penk, Müller-Klepper, Fachinger, Landrat Kilian und Frau Liane Schmidt.

Für die Anträge Nummer 3 und Nummer 5 wird eine getrennte Abstimmung gewünscht.

Einzelabstimmung über Ziffer 5 des Antrags

Stimmverhältnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Der Antrag über Antrag Nummer 3 wird zurückgestellt.

Abstimmung über den Gesamtantrag (ohne Antrag Nummer 3)

Stimmverhältnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Soziales und Gesundheit (JSG) beauftragt die Verwaltung, im Rahmen des „Förderprogrammes 2022 - 2024 Rheingau-Taunus-Kreis: Gesundheit als Standortfaktor - Anschub für innovative Ideen“ die für 2023 vorgesehenen Mittel in Höhe von 100.000 Euro ersten nachfolgenden Bewerbern / Projekteinreichern wie folgt zukommen zu lassen:

1.

**Geburtshaus Idstein** erhält 7.567,77 Euro

(von der beantragten Summe in Höhe von 7.567,77 Euro)

2.

**Dr. Felix Behringer** erhält 5.891,12 Euro

(von der beantragten Summe in Höhe von 5.891,12 Euro)

3.

**Oliver Weber-Lapp** erhält 14.000 Euro

(von der beantragten Summe in Höhe von 14.000 Euro)

4.  
**Kneipp Verein Bad Schwalbach e.V.** erhält 8.900 Euro  
(von der beantragten Summe in Höhe von 8.900 Euro)

5.  
**taunusmedical mvz GmbH - Alexander Virchow** erhält 30.000 Euro  
(von der beantragten Summe in Höhe von 35.000 Euro)

6.  
**Dr. Michael Knebel** erhält 5.600 Euro  
(von der beantragten Summe in Höhe von 5.600 Euro)

#### **TOP 14. DS Verschiedenes**

Abg. Weimann spricht über die Folgen der Budgetierung des Gesundheitswesens und der dadurch vermehrten Abweisung von Patienten. Frau Schmidt bestätigt dieses Problem auch bei Kinderärzten im Rheingau-Taunus-Kreis. Herr Weimann regt an dieses Thema im Ausschuss zu besprechen.

Herr Bremser berichtet über eine Kontaktaufnahme mit dem Pflegestützpunkt, es liegen hier keine Informationen über freie Pflegeplätze vor. Frau Liane Schmidt berichtet, dass geplant ist eine entsprechende Plattform im Kreis einzurichten.

Abg. Deppe ergänzt, dass durch die Abweisungen bei Ärzten die Notaufnahmen der Krankenhäuser aufgesucht werden und diese überlastet sind. Frau Schmidt und Landrat Kilian ergänzen die Ausführungen.

Die Ausschussvorsitzende Pfenning dankt den Anwesenden, wünscht eine gute Heimreise und schließt die Sitzung um 17.59 Uhr.

Bad Schwalbach, 6. März 2023

---

(Tanja Pfenning)  
Ausschussvorsitzende

---

(Marco Krähling)  
Schriftführer